



Case Study



SharePoint als Lösung für unterschiedliche «Baustellen»



Eberli Sarnen beschäftigt 150 Fachleute in den Unternehmensbereichen Entwicklung, Generalunternehmung, Bau und Immobilien. Die Gruppe deckt dadurch den kompletten Lebenszyklus von Immobilien ab.

Vorteile der SharePoint-Lösung «Eberlinet»:

- Zentrale Datenablage mit einheitlicher Datenstruktur
- Bereichsübergreifende Kommunikation und Kollaboration
- Abbildung der Prozesse inklusive mitgeltender Dokumente
- Basis für die erfolgreiche Zertifizierung nach ISO 9001:2008

Datenablage, Prozessmanagement, Kollaboration und Kommunikation mit SharePoint

Microsoft SharePoint ermöglicht der Eberli Sarnen Gruppe eine bereichsübergreifende Kommunikation und Kollaboration mit einer einheitlichen Datenablage. Sämtliche Prozesse sind auf den jeweiligen Portalen abgebildet und mit Vorlagedokumenten versehen. Das ganzheitliche Managementsystem bildet die Basis für die ISO-Zertifizierung aller Unternehmensbereiche.

Zwei Standorte mit getrennter Datenablage

Die verschiedenen Unternehmensbereiche von Eberli Sarnen waren auf die zwei Standorte Sarnen und Hergiswil aufgeteilt. Beide Standorte hatten ihr eigenes unabhängiges Filesystem mit unterschiedlicher Ablagestruktur. Ein Intranet für die Kollaboration und Kommunikation existierte nicht. Die Dokumente wurden dadurch an beiden Standorten in den unterschiedlichen Filesystemen abgelegt. Dies erschwerte die Kollaboration bei internen Projekten sowie die Arbeit mit externen Partnern, wie beispielsweise den Beratern, Investoren oder dem Verwaltungsrat. Die Dokumente mussten jeweils per E-Mail verschickt werden. Dies führte zu unterschiedlichen Versionen und Redundanzen. Auch andere Daten, wie Telefonnotizen oder Unternehmensnews, mussten allesamt per E-Mail verschickt werden.

«Interne Baustellen» bei der vollständigen Eingliederung

Nach der Neugründung der Eberli Entwicklung AG sollte diese sowie die Eberli Immobilien AG in Hergiswil vollständig in die Eberli Sarnen Gruppe eingegliedert werden. Eine gemeinsame Kollaborationsplattform mit einheitlicher Datenablage war ein wesentlicher Bestandteil dieser Eingliederung. Auch sollten die Prozesse und Strukturen für alle Unternehmensbereiche definiert und dokumentiert werden, damit die komplette Gruppe nach ISO 9001:2008 zertifiziert werden konnte.

Das Unternehmen sah sich mit unterschiedlichen «internen Baustellen» konfrontiert: Einerseits stand man vor der Herausforderung, die Datenablage von Grund auf neu aufzubauen und eine bereichsübergreifende Kollaboration sicherzustellen. Andererseits mussten die teilweise bestehenden Prozessdokumentationen nun auf die neuen Strukturen und Abläufe abgestimmt werden.

Das Projekt: Von der Idee zur ISO-Zertifizierung

Nach einer zweimonatigen Evaluation kam Eberli Sarnen zum Entschluss, dass SharePoint 2010 all ihren Anforderungen gerecht werden kann und sich bestens in die bestehende Microsoft-Infrastruktur der Gruppe integrieren lässt. Die IOZ AG wurde als SharePoint-Spezialist sowie für die Begleitung der ISO-Zertifizierung hinzugezogen.

Zu Beginn wurden die einzelnen Bedürfnisse aller Unternehmensbereiche eruiert. Basierend auf den Erkenntnissen wurde in einem zweiten Schritt eine auf die Gruppe massgeschneiderte Unternehmens- und Prozessstruktur erarbeitet. Diese beinhaltete die Definition der Prozesslandkarte, die Abbildung von Kernprozessen, die Definition von Schnittstellen und Verantwortungsbereichen sowie eine einheitliche Ablagestruktur. Auch wurde ein Dokumentationskonzept erstellt, welches für das gesamte Unternehmen ein durchgängiges Corporate Design definierte und effiziente Prozesse und bedürfnisgerechte Arbeitsvorlagen zur Verfügung stellte. Unter Berücksichtigung dieses Konzepts

«SharePoint bot die beste Möglichkeit, die Synergien in den vier Geschäftsbereichen von Eberli Sarnen zu nutzen. Allseits zugängliche Prozesse mit einheitlichen Dokumentenvorlagen, eine einheitliche Datenablage für Projekte, zeitnahe interne Unternehmenskommunikation – all das ist mit SharePoint sehr gut zu managen.»

Benno Niederberger, Leiter Informatik
Eberli Sarnen AG

wurden dann für alle Bereiche von Eberli Sarnen bedürfnisgerechte SharePoint-Portale aufgebaut und implementiert. Das Managementsystem – welches mittels SharePoint-Technologie umgesetzt wurde – bildete die Basis für die erfolgreiche Zertifizierung aller Unternehmensbereiche nach ISO 9001:2008 im Dezember 2013.

Fazit: Nutzen & Vorteile der SharePoint-Lösung für die Eberli Sarnen Gruppe

Die Mitarbeitenden können nun von den unterschiedlichen Standorten aus auf die zentral abgelegten Dokumente und Informationen zugreifen. Dank der **einheitlichen Datenablage** gibt es keine unterschiedlichen Versionen und keine Redundanzen mehr. Das **ganzheitliche Geschäftsprozessmanagement** brachte **Prozessoptimierungen** und eine durchgängige Prozessstruktur mit sich und macht die Abläufe, die Verantwortungsbereiche sowie die Schnittstellen **transparent**. Ebenfalls liess sich der **KVP** (Kontinuierlicher Verbesserungsprozess) erfolgreich implementieren. So können sich alle Mitarbeitenden einbringen und aktiv zur Weiterentwicklung der Plattform und des Unternehmens beitragen. Alle Unternehmensbereiche konnten nun nach **ISO 9001:2008** zertifiziert werden.